



Der Blasmusikeexpress

ZEITUNG DER MARKTMUSIKKAPELLE VORAU | 15. AUSGABE, JAHRGANG 2014 | www.marktmusikkapelle-vorau.at



Marktmusikkapelle VORAU

Geschätzte Leserinnen und Leser!

Die Markt-Musikkapelle Voral feiert ein kleines Jubiläum – in Ihren Händen halten Sie die mittlerweile 15. Ausgabe des Blasmusikexpress. Diese Zeitung wird von einem engagierten Team von Musikerinnen und Musikern gestaltet, um Ihnen liebe Leser einen kleinen Einblick in das Musikerjahr zu geben. Von Großveranstaltungen wie dem Frühjahrskonzert oder dem Tag der Blasmusik wird ebenso berichtet wie über Ausflüge, Konzerte, Ehrungen und Statistiken rund um die Markt-

musikkapelle. Aber auch Kuriositäten und einige Seitenblicke sind auch in dieser Ausgabe des Blasmusikexpress zu finden.

Im Jahr 2014 gibt es einige Neuerungen in unserem Verein. Wir bedanken uns beim langjährigen Kassier Franz Kerschenbauer und den Archivaren Martina Faustmann und Josef Lechner für ihre großartige Arbeit im Vorstand und Ausschuss und heißen gleichzeitig einige neue Gesichter willkommen.

Wenn Sie in Zukunft stets auf dem Laufenden sein wollen, empfehlen wir Ihnen unsere HP unter www.marktmusikkapelle-vorau.at. Hier wird in regelmäßigen Abständen über Neuigkeiten rund um die Markt-Musikkapelle berichtet. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Durchblättern des „Jubiläums-Blasmusikexpress“.

Ihre Musikerinnen & Musiker
der MMK Voral

Welche Nachnamen haben die Musiker der MMK?

Je größer der Name im Bild desto häufiger trägt ein Musiker diesen Nachnamen. Demnach ist Kerschenbauer (8 Musiker) der häufigste Nachname in der Markt-Musikkapelle Voral, dicht gefolgt von Kirchsteiger (6 Musiker).



Impressum:

Der Blasmusikexpress - Zeitung der Markt-Musikkapelle Voral, 15. Ausgabe, Jahrgang 2014.

Herausgeber:

Markt-Musikkapelle Voral
8250 Voral;
www.marktmusikkapelle-vorau.at

Redaktion:

Martina Faustmann, Lisa Kerschenbauer, Stefanie Kerschenbauer, Bernadette Kirchsteiger, Martina Kronaus, Bernadette Maierhofer, Jörg Pfeifer, Julia Pötz, Sabrina Putz, Alois Rechberger;

Konzeption & Layout:

Jörg Pfeifer, Margit Kaiser;

Fotos:

Martina Faustmann, Manfred Glössl, Margit Kaiser, Gerhard Pillhofer, Sabrina Putz, Anneliese Rechberger, Alois Rechberger, Konrad Weninger, Hans Zugschwert;

Unsere „Neuen“...



ANNA KIRCHSTEIGER

Instrument: Querflöte
Schule: 2. Klasse, NMS Voral,
Alter: 12 Jahre
Hobbies: Rad fahren, Ski fahren, Lesen, Schwimmen, Inline Skaten, Zeichnen, Basteln, Singen, Tanzen, Klettern

Abenteuerlustig
Neugierig
Natürlich
Ausgeglichen

Kameradschaftlich
Immer lustig
Reiselustig
Cool
Hilfsbereit
Schwester von Clara
Tochter von Helmut und Michaela
Ehrlich
Interessant
Genau
Eifrig
Rad fahren



LEA UNTERBERGER

Instrument: Fagott
Schule: 4. Klasse NMS Voral
Alter: 14 Jahre
Hobbies: Ski fahren, Schwimmen, Musik spielen, Freunde treffen

Lebendig
Ehrlich
Abenteuerlustig

Unberechenbar
Nett
Tüchtig
Ehrgeizig
Reiselustig
Bodenständig
Einsichtig
Rücksichtsvoll
Gerecht
Entzückend
Redelustig



LUKAS GAULHOFER

Instrument: Tuba
Schule: 4. Klasse, NMS Voral
Alter: 14 Jahre
Hobbies: Ski fahren, Musik spielen, Faulenzen

Lustig
Unbeugsam
Kreativ
Ausdauernd
Schnitzliebhaber

Groß
Abenteuerlich
Unentschlossen
Lebensfroh
Hilfsbereit
Optimistisch
Freundlich
Ernst
Redselig

Am Ball bleiben ...

Um immer am aktuellen Stand zu sein, besuchen Sie uns auch auf www.marktmusikkapelle-vorau.at oder www.facebook.com/MarktmusikkapelleVoral.



Frühjahrskonzert 2014

Wie alle Jahre wieder fand auch heuer das Frühjahrskonzert statt. Am 15. und 16. März kamen Musikbegeisterte aus Nah und Fern zum Konzert in den Mehrzwecksaal der NMS Vorau, der heuer das erste Mal mit neuen Klangelementen ausgestattet war.

Eröffnet wurde das Konzert mit „Trumpets of Jericho“ von Enrique Crespo. In der ersten Hälfte des Konzertes konnte man unter anderem das Stück „Ungarische Rhapsodie Nr. 2“ von Franz Liszt, „Die vier Jahreszeiten“ vom allseits bekannten Komponisten Antonio Vivaldi, die Polka „Vergnügungszug“ von Johann Strauss Sohn und den „Florentiner Marsch“ von Julius Fucik (siehe auch unter dem Artikel zum Wertungsspiel) hören.

Zwischendurch nutzten viele Besucher die 20 minütige Pause, um mit einem Glas Wein anzustoßen, sich mit einem kleinen Snack oder auch Mehlspeisen für die zweite Hälfte des Konzertes zu stärken.

Jörg Pfeifer alias Axl Rose war in der zweiten Hälfte als Sänger zu bewundern. Begleitet von einem Gitarrensolo unseres Aushilfen, Sebastian Nemeth aus Vorau, stellte er seine Künste als Rocksänger im Stück „November Rain“ der Band Guns N' Roses unter Beweis. Weiters auf der modernen Schiene wurden

„Watermelon Man“ und ein „Glenn Miller Medley“ von uns Musikern dargeboten. Den offiziellen Abschluss läuteten der Walzer „Gablitzer Glasbläser“ von Franz Watz und die „Brinpolka“ von Karel Hulak ein.

Als Zugabe erklangen noch ein Marsch und Lieder von Ernst Mosch, gesungen von Gerhard Heuchler und Margit Kaiser. Margit führte mit stichhaltigen Informationen und lustigen Anekdoten zu den verschiedenen Stücken auch heuer spannend durch das Konzert.

Aufgrund des abwechslungsreichen Programmes, zusammengestellt von unserem Kapellmeister Mag. Josef Heuchler, dem ein großer Dank von all uns Musikern gilt, konnten wir auch heuer wieder so einige neue Konzertbesucher für uns gewinnen. Wir würden uns freuen, wenn Sie alle nächstes Jahr wiederkommen und sich auch wieder neue Gesichter blicken lassen. Vielen herzlichen Dank für Ihr Kommen und an all unsere Helfer bzw. Sponsoring-Partner für Ihre Unterstützung!



Musikerschitag

Mit viel guter Laune und unseren Skiern und Snowboards im Gepäck, starteten wir am 08. Februar 2014 gemeinsam zum alljährlichen Musikerschitag nach Schladming. Treffpunkt war um 5:00 Uhr am Badparkplatz und da sich so viele begeisterte Schifahrer und Snowboarder angemeldet hatten, mussten wir dieses Jahr sogar mit zwei Bussen fahren. Leider waren wir aufgrund des starken Schneefalls und einem kleinen Problem mit den Schneeketten gezwungen, über Graz nach Schladming zu fahren und kamen daher erst kurz vor 9 Uhr in Schladming an. Dort mussten wir dann gleich feststellen, dass wir nicht die Einzigen waren, die einen tollen Schitag genießen wollten und der eine oder andere musste schon etwas länger an der Gondel warten. Doch die Überraschung des Tages erlebten wir

dann bei der Gondelfahrt hinauf auf den Berg. Kurz bevor wir die Mittelstation erreicht hatten, waren auf einmal der ganze Nebel und die dicken Wolken verschwunden und es strahlte die Sonne vom Himmel. Je weiter die Fahrt hinauf ging, desto besser wurde das Wetter und einem vielversprechenden Schitag stand eigentlich nichts mehr im Wege. Aufgrund der starken Schneefälle in den frühen Morgenstunden waren die Pistengeräte mit dem Präparieren der Pisten nicht nachgekommen und so manche Abfahrt glich daher eher einer Buckelpiste. Die große Herausforderung an diesem Schitag bestand darin, eine Piste zu finden, die nicht nur von zusammengeschobenen Hügeln übersät war. Da die Abfahrten sehr kräfteraubend waren, freute sich um die Mittagszeit schon jeder

auf eine gute Mahlzeit in einer der vielen gemütlichen Schihütten. Frisch gestärkt traten wir dann wieder den Kampf gegen die Hügel an. Das Wetter war traumhaft und die Sicht auf die umliegenden Berggipfel war auch nicht zu missachten. So machte das Schifahren und Snowboarden trotz der schlechten Pistenverhältnisse großen Spaß. Nach Einstellen des Liftbetriebes trafen nach und nach die ganzen Schifahrer und Snowboarder in der „Tenne“ ein, um gemeinsam auf den gelungenen Schitag anzustoßen. Gegen 18:00 Uhr begaben wir uns dann wieder in Richtung Bus, wo schon die traditionelle Après-Ski Jause auf uns wartete und traten die Heimreise nach Vorau an. Ein großer Dank gebührt Heli Kirchsteiger für die tolle Organisation des Schitages.

Neue Gesichter in der Vereinsführung der MMK



1.R. (v.l.n.r.): Obmannstv. Wolfgang Scherbichler, Finanzreferent Konrad Weninger, Obmann Herbert Lechner-Riegler, Kapellmeister Josef Heuchler, Schriftführer Alois Rechberger, Obmannstv. & Medienreferent Jörg Pfeifer
2.R. (v.l.n.r.): Kapellmeisterstv. & Medienreferentin Margit Kaiser, Archivarin Martina Kronaus, Jugendreferent Matthias Kerschenbauer, Schriftführerstv. Anton Holzer jun., Finanzreferentstv. Gerhard Heuchler, Archivarin Stefanie Kerschenbauer
3.R. (v.l.n.r.): Beirat Helmut Kirchsteiger, Beirat Werner Kirchsteiger, Jugendreferent Armin Rechberger

Bei der am 27.12.2013 abgehaltenen Jahreshauptversammlung der Markt-Musikkapelle Vorau standen diesmal auch Neuwahlen an der Tagesordnung. Neu im Team des Ausschusses begrüßen wir Matthias Kerschenbauer und Armin Rechberger, die als Jugendreferenten fungieren. Die bisherigen Jugendreferenten, Stefanie Kerschenbauer und Martina Kronaus, werden künftig

als Archivare tätig sein. Des Weiteren ist Wolfgang Scherbichler neu hinzugekommen, der sich für das Amt des Obmann-Stellvertreters zur Verfügung stellte. Nicht nur im Ausschuss sondern auch im Vorstand kam es zu einer Personalrochade. Franz Kerschenbauer, der sich jahrelang und mit unermüdlichem Einsatz um die finanziellen Belange

unseres Vereins gekümmert hat, trat nicht mehr zur Wahl an – ihm folgt Konrad Weninger als neuer Kassier. Koni spielte bereits 20 Jahre Klarinette in der Trachtenkapelle St. Lorenzen am Wechsel bevor es 2008 zur „freundlichen Übernahme“ durch die Markt-Musikkapelle Vorau kam. Seine offene und unkomplizierte Art gepaart mit viel Geselligkeit ist heute aus unserem Verein gar nicht mehr wegzudenken und so ist es für uns umso erfreulicher, dass er sich dieser neuen Herausforderung stellt. Wir danken unserem Franjo für die stets mustergültige Leitung unserer Finanzen und wünschen Koni als seinem Nachfolger alles Gute.

Wir stellen vor ... unser Trompetenregister

Lukas Heuchler
Bei der MMK seit:
5 Jahren
Hobbies:
Fußball spielen,
Schwimmen, Musik
hören, Computer
Beruf:
Schüler HTBL
Pinkafeld
Lieblingsmarsch:
Mia san die
Kaiserjäger

Jörg Pfeifer
Bei der MMK seit:
19 Jahren
Hobbies:
Musik, Sport, Lesen
Beruf:
GF Kräftereich
Lieblingsmarsch:
Leckmicha Marsch

Reinhard Pfleger
Bei der MMK seit:
24 Jahren
Hobbies:
Musik, Sport,
Rinderzucht
Beruf: Angestellter
(Rinderzucht Steier-
mark)
Lieblingsmarsch:
Tiroler Adler

Josef Heuchler
Bei der MMK seit:
38 Jahren
Hobbies:
Sauna gehen,
Tennis spielen
Beruf:
Musiklehrer,
Kapellenmeister der
MMK Vorau
Lieblingsmarsch:
Furchtlos und treu

Gerhard Heuchler
Bei der MMK seit:
38 Jahren
Hobbies: Wandern,
Rad fahren
Beruf: Bankange-
stellter
Lieblingsmarsch:
Tiroler Adler



Stefanie Kerschenbauer
Bei der MMK seit:
13 Jahren
Hobbies:
Trompete spielen,
Lesen, Snowboarden,
Tennis spielen
Beruf:
Buchhaltung/Controlling
Lieblingsmarsch:
Gruß aus Krieglach

Elisa Heuchler
Bei der MMK seit:
3 Jahren
Hobbies:
Trompete spielen,
Schwimmen, Ski fahren
Beruf:
Schülerin HS Vorau
Lieblingsmarsch:
Standschützenmarsch

Lisa Kerschenbauer
Bei der MMK seit:
11 Jahren
Hobbies:
Musik, Lesen, Laufen
Beruf:
Bilanzbuchhalterin
Lieblingsmarsch:
Mein Gruß

Angelika Pötzt
Bei der MMK seit:
11 Jahren
Hobbies:
Schi fahren, Wandern,
Musik
Beruf:
Bauleiterin
Lieblingsmarsch:
Mein Gruß

Was war los im Musikerjahr 2013



Im Jahr 2013 hatte die Markt-Musikkapelle insgesamt 80 Zusammenkünfte. Zu den angeführten Ausrückungen kommen noch 43 Gesamtproben, sowie zahlreiche Register- und Teilproben (nicht mitgezählt).

- | | | |
|--|---|---|
| 17.01. Begräbnis Friederike Romirer | 14.07. Frühschoppen ÖVP-
Frauen-Senioren im Stift | 26.10. Bockbieranstich im MZS der
NMS Vorau |
| 09.02. Ständchen Musiker
Alois Rechberger zum 50er | 09.08. Bezirksmusikertreffen in
St. Magdalena | 01.11. Allerheiligen Stiftsfriedhof |
| 02./03.03. Frühlingskonzert
MZS-Vorau | 12.08. Begräbnis Johann Lechner | 01.11. Allerheiligen Kreuzfriedhof |
| 23.03. ÖKB-Bezirksversammlung,
GH Brennerwirt | 15.08. Mitwirkung an der Feier
850 Jahre Stift Vorau | 09.11. Begräbnis Johann Krausler |
| 07.04. Begräbnis
Augustin Schöngrundner | 23.08. Bundesseniorenwallfahrt
im Stift Vorau | 10.11. Wertungsspiel Polka-Walzer-
Marsch in Hengsberg |
| 13.04. Begräbnis Josef Lembäcker | 25.08. Frühschoppen Pfarrfest
im Stift Vorau | 05.12. Nikolaus- und Krampusfeier
für ESV-Vorau |
| 19.04. Begräbnis Friederike Schultes | 31.08. Hochzeitsständchen
Veronika Fank-Pötzt &
Wolfgang Fank | 06.12. Ständchen Musiker
Johann Rechberger zum 80er |
| 05.05. Florianisonntag,
Messe für die FF Vorau | 07.09. Bezirksmusikertreffen
in Kaindorf | 27.12. Jahreshauptversammlung
der MMK-Vorau |
| 09.05. Erstkommunion | 08.09. Messe bei der Weihe der
Mariensäule vor dem Rathaus | |
| 09.05. Tag der Blasmusik –
Konzert im Hofanger | 19.09. Begräbnis Musiker
Franz Pöllabauer | |
| 10.05. Begräbnis Josef Kager | 27.09. Eröffnung der
Neuen Mittelschule Vorau | |
| 29.05. Begräbnis
OSR Volker Gebhart | 06.10. Erntedankfest im Stift | |
| 02.06. Agape nach Weihe der neuen
Orgel in der Stiftskirche | 13.10. Musikedenkmesse in der
Stiftskirche | |
| 29.06. Bezirksmusikertreffen in
Mürzzuschlag | | |
| 07.07. 40. Priesterjubiläum Propst
Mag. Gerhard Rechberger | | |

Die zehn Fleißigsten im Jahr 2013

1. Elisa Heuchler
74 Ausrückungen
2. Lukas Heuchler
73 Ausrückungen
Herbert Lechner-Riegler
73 Ausrückungen
4. Gerhard Heuchler
72 Ausrückungen
5. Ferdinand Kaiser
71 Ausrückungen
6. Josef Gruber
70 Ausrückungen
7. Anton Holzer sen.
68 Ausrückungen
8. Florian Lechner
64 Ausrückungen
9. Gerhard Geier
62 Ausrückungen
10. Alois Faustmann
60 Ausrückungen
Franz Kerschenbauer (Tuba)
60 Ausrückungen
Franz Kerschenbauer (Tenor)
60 Ausrückungen

außer Konkurrenz:
Kapellmeister Josef Heuchler
mit 78 von insgesamt 80
möglichen Ausrückungen



Wir gratulieren ...

... zu Ehrungen und Auszeichnungen



Veronika Fank-Pötz, Lisa Kerschenbauer, Nina Pflieger, Angelika Pötz und Armin Rechberger erhielten das **Ehrenzeichen in Bronze** für 10-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Verein.

Gerhard Pillhofer erhielt das **Ehrenzeichen in Silber** für 15-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Verein.

Michaela Kirchsteiger erhielt das **Ehrenzeichen in Silber-Gold** für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Verein.

Margit Kaiser erhielt das **Ehrenzeichen in Silber-Gold** für 30-jährige verdienstvolle Tätigkeit im Verein.

Jörg Pfeifer erhielt die **Ehrennadel in Silber** für seine verdienstvolle Tätigkeit in der steirischen Blasmusik.

Josef Heuchler und Alois Rechberger erhielten das **Verdienstkreuz in Silber am Band** für ihre verdienstvolle Tätigkeit in der steirischen Blasmusik.

... unserer Jugend

zum Jungmusikerleistungsabzeichen

in Silber

Elisa Heuchler (Trompete)
ausgezeichneter Erfolg
Florian Lechner (Tenorhorn)
ausgezeichneter Erfolg

Tanja Graf (Klarinette)
ausgezeichneter Erfolg

in Gold

Sebastian Ehrenhöfer (Klarinette)
ausgezeichneter Erfolg

zur Matura

Bernadette Kirchsteiger (Querflöte)
HBLVA Rosensteingasse

zum Studienabschluss

Bernadette Maierhofer (Querflöte)
Master of Arts in Business

... zum 80. Geburtstag



Johann Rechberger (Saxophon)

... zum Erwachsenenleistungsabzeichen

in Gold

Josef Gruber (Flügelhorn)
sehr guter Erfolg

... zum 40. Geburtstag

Margit Kaiser (Horn)
Stefan Lechner-Riegler (Tuba)
Michaela Kirchsteiger (Querflöte)

... zum 30. Geburtstag

Gerald Pötz (Tuba)

... zum 20. Geburtstag

Elisabeth Lechner (Saxophon)
Bernadette Kirchsteiger (Querflöte)

... zum Nachwuchs



Elias heißt der Sohn von **Waltraud Hofer und Gerhard Pillhofer** (Schlagwerk). Am 17. September 2013 erblickte er das Licht der Welt. Er wog 3505g und war 54 cm groß.

... zur Hochzeit

Veronika Fank-Pötz (Flügelhorn) und **Wolfgang Fank** (Flügelhorn) gaben einander am 31. August 2013 das Ja-Wort. Wir durften mit unserem Musikerpärchen ein herrliches Hochzeitsfest erleben und ausgiebig feiern! Danke dafür!



Was tut sich bei der Jugend?

Für jeden Musikverein spielt der jugendliche „Nachwuchs“ eine sehr wichtige Rolle, um die Zukunft der Kapelle zu sichern. Wir können uns sehr glücklich schätzen, dass sich immer wieder junge Menschen bereit erklären, dem Verein beizutreten und zu deren Hobbies das gemeinsame Musizieren zählt. Damit sich die Jugendlichen in der Kapelle auch wohlfühlen und besser kennenlernen, gibt es von Zeit zu Zeit kleinere Veranstaltungen und diverse Ausflüge, die den Zusammenhalt der Jugend unter sich, aber auch den Zusammenhalt innerhalb der Kapelle stärken sollen. Deshalb möchten wir nun kurz berichten, welche Aktivitäten im vergangenen Jahr stattgefunden haben.

Letzten Mai machten sich ca. 15 Jugendliche zum gemeinsamen Bowlingabend auf. Nach der Probe fuhren wir zum Lokal Tom's Insel in Pöllau, wo bereits die Bowlingbahnen für die Marktmusikkapelle reserviert waren.



Nachdem alle die passenden Bowlingchuhe gefunden hatten, stand dem Spaß nichts mehr im Wege. Wir lieferten uns spannende Duelle und stellten unsere Bowlingkenntnisse unter Beweis. Um die Kräfte für die zweite Runde zu mobilisieren, stärkten wir uns zwischendurch mit offener Pizza. Dann hieß es „Bahn frei“ für die zweite Runde. Die Bowlingkugeln rollten über die geölte Bahn und am laufenden Band fielen Sparer und Strikes. Am nächsten Tag spürte der eine oder andere zwar die beanspruchten Muskeln im Arm, dies konnte aufgrund des lustigen Abends aber von jedem verschmerzt werden.

Am 3. Jänner des heurigen Jahres fand der zweite Kinoabend der Marktmusikkapelle Voralpe statt. Jung und Alt machten sich gemeinsam auf den Weg nach Oberwart ins Dieselkino. Damit auch sicher der richtige Film gefunden wird, hatten wir beschlossen, eine Abstimmung nach der Probe durchzuführen. Die Entscheidung war sehr schnell getroffen und die Wahl fiel einstimmig auf die österreichische Komödie „Bad Fucking“.

Wir trafen uns um 18:00 Uhr beim Musikhaus zur gemeinsamen Abfahrt, damit wir pünktlich zum Filmbeginn um 19:30 Uhr in Oberwart waren. Mit über 40 angemeldeten Personen fand die Veranstaltung sehr großen Anklang und bis da die ganzen Karten ausgegeben waren und jeder ein Getränk und eventuell Popcorn in Händen hielt, verging

schon einige Zeit. Doch dann war es endlich soweit und alle Musikerinnen und Musiker warteten gespannt auf den Beginn des Films.

Die Komödie handelt vom oberösterreichischen Kurort Bad Fucking, der ganz gut von den Touristen leben kann, die durch den originellen Namen angelockt werden. Die goldenen Zeiten haben aber ein Ende, als ein Bergrutsch die wichtigste Zufahrtsstraße verschüttet. Die Hotelzimmer stehen leer – die Dorfbewohner möchten ihre Zukunft mit abseitigen Projekten retten und rechnen nicht mit einem apokalyptischen Finale. Der Film brachte sicher die eine oder andere Überraschung mit sich und mit dem Ende hätte wohl niemand gerechnet. Wenn der Film auch nicht jeden wirklich überzeugt hatte, war es trotzdem ein sehr lustiger Kinoabend und wir möchten uns bei den Jugendreferenten für die Organisation dieser Veranstaltung bedanken.



Tag der Blasmusik

Am 9. Mai (Christi Himmelfahrt) fand im Prälaturhof des Stiftes Vorau erstmals unser „Tag der Blasmusik“ statt. Bei traumhaften Wetterbedingungen nutzten hunderte Besucher die Gelegenheit, einem Platzkonzert vor der traumhaften Kulisse des Stift Vorau bei zuwohnen.

Als kleines Dankeschön für die langjährige Treue lud die Marktmusikkapelle Vorau alle Anwesenden auf ein Getränk ein. Auch diesmal finden Sie auf der letzten Seite entsprechende Gutscheine für den nächsten „Tag der Blasmusik“ am 29. Mai 2014.



„Der Bock ist angezapft“ – Bockbieranstich 2013

Gemeinsam mit dem TUS Vorau lud die Marktmusikkapelle im vorigen Jahr zum ersten Bockbieranstich in den neu gestalteten Mehrzwecksaal ein. Nach vielen Sitzungen, wo gemeinsam über die neue Veranstaltung beratschlagt wurde, ist der Vorstand beider Vereine zum Entschluss gekommen, dass der Puntigamer „Bock“ am 26. Oktober 2013 in Vorau Einzug halten soll.

Am Tag vor dem Bockbieranstich wurde fleißig von den Mitgliedern der beiden Vereine für die Veranstaltung aufgebaut. Mit typisch bayrischer Deko wurde dem Saal innerhalb von ein paar Stunden das passende Ambiente verliehen. Schließlich kamen am Samstag um 18 Uhr die ersten Gäste mit guter Laune zum Bockbieranstich. Für eine musikalische Umrahmung beim Einlass

sorgten „die Roanhupfer“. Professionell angestochen wurde das 30-Liter Fass von LTAbg. Hubert Lang, dem Bürgermeister der Marktgemeinde Vorau, Mag. Bernhard Spitzer und dem Bürgermeister von Schachen, Patriz Rechberger. Unterstützt wurden diese noch von unseren beiden Festobmännern Martin Schöngrundner und Herbert Lechner-Riegler.

Als kleiner Dank wurde dieses Fass als Freibier an unsere Besucher ausgetrenkt.

Für gute Unterhaltung sorgten „Die Aufbradler“, die zahlreiche Tänzer auf das Tanzparkett lockten. Passend zum Bockbier konnten wir unsere Gäste mit Bockwurst und „Radi“ sowie hausgemachten Weckerln vom Zeilbauer kulinarisch verköstigen. Auch unsere Weinkost

und die Bar waren sehr gut besucht.

Wir möchten uns auf diesem Wege auch nochmals bei all unseren Sponsoren für die Bierspende bedanken.

Zusammen mit dem TUS Vorau können wir somit auf einen gelungenen ersten Bockbieranstich zurückblicken, den es heuer auch in unserem Terminkalender nicht wegzudenken gilt.



Polka-Walzer-Marsch Wettbewerb

Die Probensaison des vergangenen Herbstes stand ganz unter dem Motto „Polka – Walzer – Marsch“. Zum ersten Mal in der Steiermark wurde in Hengsberg in der neuen Disziplin der Blasmusik aufgespielt. Der neue Themenschwerpunkt soll die traditionelle Blasmusik mit Wettbewerbscharakter erfüllen und wird künftig zusätzlich zu den sinfonischen Blasmusik-Konzertwertungen

angeboten. Neben der Stadtkapelle Hartberg nahmen wir als einziger Musikverein des Musikbezirkes Hartberg am Wertungsspiel teil. 24 Musikvereine aus unterschiedlichen Regionen der Steiermark stellten in vier Wertungsstufen ihr Können unter Beweis. Bekannte Melodien wie zum Beispiel der Florentiner Marsch oder andere Werke österreichischer, böhmischer sowie mährischer

Komponisten wurden von einer Fachjury beurteilt und ausgezeichnet.

Aufgrund der zahlreichen Proben und des Engagements aller Musiker sowie unseres Kapellmeisters Mag. Josef Heuchler, konnten wir die Jury überzeugen. Unsere hervorragende Leistung wurde in der Höchststufe D mit 92,94 von insgesamt 100 erreichbaren Punkten ausgezeichnet.



Besuch des Bundes- präsidenten

Große Ehre für die Marktmusikkapelle Vorau: Anlässlich des 850 Jahr Jubiläums durften wir Bundespräsident Dr. Heinz Fischer mit Gattin, Staatssekretär Reinhold Lopatka, LHStv. Hermann Schützenhöfer, LR Bettina Vollath und viele weitere Ehrengäste musikalisch im Stift Vorau begrüßen. Dabei nahm sich das gut gelaunte Staatsoberhaupt auch Zeit für Gespräche mit den Musikerinnen und Musikern.



Tag der Blasmusik

29. Mai 2014
(Christi Himmelfahrt)

10:30 Uhr

**Prälaturhof des
Stiftes Vorau**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Marktmusikkapelle Vorau

GUTSCHEIN FÜR 1 GETRÄNK

einzulösen am 29. 5. 2014

Tag der Blasmusik



Marktmusikkapelle Vorau

GUTSCHEIN FÜR 1 GETRÄNK

einzulösen am 29. 5. 2014

Tag der Blasmusik

